Offener Schreibebrie unn Lizzie Banfstengel.



Do. 371. Jest bente Ge nur emal an, jett fin es ichon acht Dag gurud, bag ich an ben Philipp, was mei hosband is, geschrimme ben, un ich ben noch feine Ennfer! Bei, ich weiß gar nit mas ich nur fage foll! Wenn ich nit alle paar Dag en Schreiwebrief bon ben alte Rameel friege beht, bann wift ich gar nit ob er noch lamendig is. Dente Ge nur emal, Schneht mitbringe will, wo verzig Auf lang is un fo did wie en Beulermehter fein Urm! Bas foll ich benn mit fo en Bieft anfange! 3ch tann fe boch nit an e Robp teie un mit mich nemme, wenn ich aus gehn for en Baht odder for en Rahl gu mache. Bas bentt denn das alte Rindvieh ennihau? Wenn er for ichuhr all bie Ennimels mitbringe duht, mo er gefdrimme hat, bann tonne mer aus unfer Wohnhaus e Montiehaus un e gleiche beht for taufe. 3ch ben ibn Menatscherie mache. 3ch fin gu ben Wedesweiler gange un ben emal mit ihn gesproche, bitabs er bentt doch daß er en ichmarter Mann is. In Riegard zu den Ausbleime von den Philipp feine Ennfer, da fagt er, das war nide, ich mußt nur tonfiddere, bag Ufriteh en giemliche Stretich entfernt un biftent mar un daß felbft en Brief ben Tripp nit zweimal in e Woch mache fonnt. Ich bente bas is Ronfeng. Der Brief braucht doch nur den Tripp einmal gu mache un der Philipp hatt mich in fein lette Brief menigftens ichreime tonne, daß er mich in e paar Dag e Untwort ichide beht. Ummer bie Mennfohts die ftide immer gufamme un da läßt teiner ebbes auf den annere tomme. 3ch bleime dabei, bag es plentie Beit mar, for mich e Ennfer gu friege.

"Was die Ennimels tongerne bubt", hat der Wedesweiler gefagt, "da brauchft du auch nit zu worrie. Bas er mitbringe dubt, das fin all bobte Ennimels un ich fin ichuhr, daß er noch nit emal en Aff lamendig mitbringe duht, bifahs ben tann er einige Beit in mein Blat friege für weniger Edipenzes, als wenn er ibn aus Afriteh mitbringe buht."

Well, da is er ja mebbie nit fo viel aus ben Weg, ammer mer tann nie nit miffe, mas fo en Mann for trebfige Robidens in fein Ropp triege duht un gang in pertideler buh ich den Philipp gar nit trofte, ber is im Ctand un bringt en Ellefant mit. Das mar gar' nit fo fchlimm, hat der Webesweiler gefagt, das deht dann e große Etrediden for fein Blat gemme un auch für die robte Unnimels fatt er fich icon en Spehs ausgedentt. Das mar ebbes neues in unfere Bittie un er fonnt nit febn, marum er nit babei praffitte fonnt. Bell, ich ben da nit weiter brimmer tabte wolle, ammer ich hen mein Meind aufgemacht, daß ich tig und muffe fehr porfichtig fein ben Philipp gut un hart fidfe wollt, in der Farbenwahl bei Beftellung meiwenn er mich mit fo en Stoff beim ner Commertoiletten!" tomme beht. Der Wedesweiler hat nide mehr bon Dubfe un Muspertaufe gefagt un off Rohrs ben ich mich auch tabs wenn er in den Riegard fein lette Bort!" Deind getidehnicht hatt, dann war ich ja fattisfeit un ich beht gar nids drum gemme, wenn ben Bhilipp feine Ennfer noch langer ausbleime beht. Wenn ich es mich fo recht immerdente, icon alleine weiter belfen!"

bann fomm ich ju die Robntluichen, daß es fich als Strohwiddoh gang gut leme laft. Wenn der Philipp fort is, bann brauch ich mich doch nur immer die Buire ju argern un das is auch noch plentie genug. Ummer, wenn ich fe jest ebbes fage, bann miffe fe menigftens, mas ich meine un bas is Bifneg; dann ben fe nit das alte Rameel von ihren Batter, mo fe hinlaufe un tomplehne tonne un wo bann fage buht: nemmer meind, Die Da hat das nit fo gemeint. Das hat jest aufgehört. Best muffe fe mich meinbe odder ich will den Riefen wiffe mei! Den annere Dag hat ber Bennie ge= fagt, er deht mifthe, der Ba mar mid= ber da, der mar viel beffer gu ihn un bie Ribs; ber mar nit gleich mit e Dreiching bei die Sand un hatt viel mehr gute Worte ju fie. Der wißt, bag er auch emal e Ridd gewefe is un deht nit fo toff mit fie arme Bume umgehn. Biffe Ge, Mifter Gbithor, mas ich mit ben Runne gemacht ben? 3ch hen ihn immer mei Rie gelegt un ben ihn mit den Bruhmftid fo fein Battem perhaue, daß er getrifche bat als ob er frebfig mar. Da hat er mich denn geprammift, das er nie nit mehr fo Riemarts mache wollt un bag er jest en arig guter Bub fein wollt. In Fadt bat er fich auch feitdem beheft. Er hat mich auch anvertraut, bag er in feinem Lewe fcon manche Gpanfing friegt hatt, ammer bie lette beht doch einiges biete. Wenn er noch emal fo ebbes borchgebn migt, bann jett fchreibt er mich gar, daß er mich e mar bas fcuhr genug fein Dobt, bitabs aus Gife un Stiel un Behfing Brids mar er nit gemacht.

3ch muß fage, ich ben doch feinber farrie for den Bennie gefühlt un das is mein Fehler. 3ch fin gu gut. 3ch ben ihn gleich e neues Gubtche tauft un ben ihn mit in den Schoh genoms me. 3ch ben ihn auch gefragt, mas er aleiche deht zu hamme un da hat er gefagt, ich follt ihn funf Dabler gem= we, bann fonnt er fich einiges mas er auch bie fünf Dahler gemme. Cehn Ge, den Weg bubn ich meine Rids rehfe un ich bente, das is ber prappere Weg, mer muß immer Strenge mit Biete tombeine, bann hat mer ben größte Gudgeft. Well ich will emal fehn, ob ich Ihne das nachfte Mal rieporte tann, daß ich en Ennfer von ben Philipp triegt ben. Mit befte Riegards

Dours Liggie Sanfftengel.

Thoriditer Frager.

Stadtjungling: "Wie alt ift die

Landmann: "Zwei Jahre." Stadtjungling: "Woran tonnen Gie bas feben?"

Landmann: "Un ihren Sornern." Stadtjungling: "Bie tonnt' ich auch nur fo dumm fragen! Ratürlich, fie hat ja zwei Sorner.'

Ruhiges Borgeben.

Billie: "War der Alte fehr milb, als er Dich gestern Abend bei feiner Tochter im Parlor antraf?"

Freddie: "Wild? Durchaus nicht! Er nahm mich fehr rubig beim Rragen, gab mir ein Baar Fugtritte und marf mich gum Saufe binaus."

Ederafrage.

Aft bas Bogelchen in bem befannten Liede: "Rommt a Bogerl geflogen ... " ein Mannchen oder ein Beibchen ?"

Untwort: "Natürlich ein Mannchen; benn ein Beibchen hatte, ba es ben Schnabel nicht halten fann, den Bettel ichon langit verloren!"

Die Sauptiache.

Er: "Nun, mas bat die Mergtin gefagt?"

Gie: "3ch fei hochgrabig bleichfüch

Schabenfreube (im Gebirge) .

Gatte (bei einem Echo): "Ciehft gehüt bas Cobichedt gu totiche. Bi= Du, Unna, bier haft Du nicht bas

Borlaufig bas.

"Bas willfte be werben, Morig?" "Millionar; nachber tann ich mir



Befuch (ein Chepaar in ehelichem 3mift überrafchenb): "3a, Berr Tipa, mas thun Gie benn ba unter bem Bett?" Bhemann: "D, wir luden nach einem Gunfbollarftiid - nicht mabr,

Arau: "Jamobl Aber jest mad', baft bu bergus tommft! Wenn ber Bert fort ift, fannft bu ja meiterfuchen!"

Inländisches.

-Balbbrande baben wieber begonnen. In den Reu-Englandstaaten baben fie ichon Berbeerungen angerichtet, Michigan hat auch schon davon gu berichten gehabt. Wenn es nicht für ben neuerdings maffenhaften Regenfall mare, tonnte man ernftlich beforgt fein, benn ber trodene Berbit bes poris gen Jahres hat bie Balberbe ausgeborrt und viel Schnee ift feitbem nicht gefallen. Der größte Feind bes Baldes ift bas Teuer, bas größere Berbeerungen anrichtet als bie Urt ber bolgbarone, ber Balbbermufter. In der Mehrgahl unferer Staaten find fur ben Baldichut nur ungenügende Bor= bereitungen getroffen. Minnefota macht barin eine rühmliche Musnahme. Mis Borbild tann die Obhut gelten, bie die Bundesregierung ihren Forftre fervationen angebeihen lagt. Da ift inftematifche Rontrolle eingeführt, bie fich prattifch bewährt. Gleicherweise bafür ju forgen, follten bie Staaten bie Musgaben nicht scheuen.

-Muf ber fonfoberirten Abtheilung bes Finns Boint Rationalfriedhofes bei Salem, R. J., wird bie Bunbesre-gierung ein Dentmal aus Granit und Marmor errichten, um die lette Rube ftatte bon 2460 Offizieren und Colba ten der tonfoderirten Urmee und Da rine au bezeichnen, Die als Rriegsgefangene gwifden 1862 und 1865 in Fort Delamare geftorben finb.

Ginem bon den Legislatur-Mit gliedern des Staates Bafbington an genommenen Wefet gufolge ift bas Bi garettenrauchen auf ber fürglich eröff neten fogenannten Masta = Dufon Bacific = Musftellung bei hoher Strafe unterfagt. 218 weitere und wirkliche Angiehung wurde fich empfehlen, bas Rauden ichlechter Zigarren gu verbie-

-Den ausfterbendenRothhäuten foll in New Yort ein Dentmal gefett werben. Es geht ba, wie fo häufig im Leben: erit muffen die Leute todt fein, ehe man fie ehrt.

Der befannte Dichter Joaquin Miller beabsichtigt, wie aus Can Joje, Cal., gemelbet wird, in der Rahe feines Seims eine Poetentolonie und Dichterschule gu errichten.

-\$3,500,000 Profit foll Patten aus feinem Weizengeschäft herausgeschlagen haben, und dagu bas ftolge Be= mußtfein, daß ihn dasfelbe Bolt, bas ihm megen feiner Urt, fich Gelb gu berfchaffen, erft grollte, jest bewunbert, weil er bas Belb hat

-Die jungfte ftatiftifche Bufammen ftellung über die Breife ter Lebens bedarfsartitel eraibt eine anfehnliche Bunahme ber Preife. Gin ficheres Bei den bon ber Bunahme ber Profperitat aller jener, melde bie Breife biefer Profperität hat demnach wieber begonnen, junachft allerdings nur Pro- ber Lehrer wie der Schüler Aufmert- in Guropa unbefannt. fperitat für unfere Trufts und ihre fomteit gefchentt merben, befonders (Milm, Berold.)

-Juni ift berMonat für Sochzeiten. Und baß fie in diefem Jahre gahlreis der als gewöhnlich woren, will man als Reichen wiebertehrten Profperitätsempfinbens beuten.

- In ben letten fünfundamangig Sahren find in ben Ber. Staaten 3284 Unnchmorbe gegahlt worden. Wenigstens ein Reford, ber den Ume= rifanern nicht abgestritten werben tann.

- Es ift aufgefallen, bag fo viele junge Leute von der Marineatabemie in Unnapolis am Schlug ihres Rurfus bon ber Zulaffung gum attiben Dienft wegen forperlicher Mangel ausgeschloffen werben, mahrenb doch bei ihrem Gintritt vollständige robuste Befundheit unerlägliche Borbebinaung mar. Gefretar Meger hat eine linterfuchung darüber angeordnet.

-Die langeUmtedauer der Mitglie-Providence Journal, ichafft eine Dli-Republit miberfpricht. "Alte Leute gum Berathen", ift ichon gang in Orbnung, aber nicht gum Cout plutotratijden Intereffen. Erfahrene Befet nicht, um ihre Erfahrung gegen bernünftige moberne Befege geltend gu

- Die vielen Todesfälle burch Grtrinten, Die fich bereits in Diefem Friib-Retwendigfeit bin, bag ber Jugend ten Erfolge ber Probe bon allen Geianeignen, mas viele verfaumen. In reichen Manne machen wirb. europäifden Lanbern forgen meift bie Coulen für den Unterricht barin, richt ber "Sartford Steam Boiler In-

durch Bermittelung des ameritani- explosionen in den Bereinigten Staaden Bweiges ber Befellicaft bom ten und gewiffen anberen Landern. lande gefammelt und ihrem Beftim- plofionen, bet benen 697 Berfonen ger gweifellos ift, ob bie Gumme in 7144 Menfchenleben gefoftet haben. brud am Plage.

für die gewertschaftliche Bewegung bes Inspettion zu schieben. Wo liegt die Lanbes ift. Es banbelt fich barin um Die Entschädigungeflage, Die Die Fir- beitnehmer? Bahricheinlich bei beima D. E. Loewe & Co. gegen bie Sutmacher-Union eingeleitet bat, weil nen nicht die einzige Unfallstlaffe, in Diefe feinerzeit einen Boncott gegen die welcher fich Die ameritanifche Inbu-Waare ber genannten Firma ertfarte. In früherer Inftang wurde die Butmacher Drganifation gu einem Scha-Mitgliebern ber Union in Danburn war perfonlich beshalb fehr ftart an tem Ausgang bes Progeffes interef firt, weil ibr Gigentbum, Saufer, Brunbftiide und Banttontos, auf Grund bestlrtheils porläufig beichlagnahmt wurde, um als Gicherheit für bed führen. Gur fchnelle Bebienung die Schabenersatssumme gu dienen, des Feinbes ift foweit geforgt. falls die höhere Inftang basllrtheil bes erften Gerichts aufrechterhalten follte. Um die Gingelmitglieber und beren Eigenthum ju ichüten, hat bann die Internationale Union Giderheit ge geben für die Befammtfumme, fo daß, wenn dasUrtheil bestätigt werden follte, der Sutmacher-Berband thatfachlich ben gangen Betrag der zugefprochenen Entschädigung ju gahlen haben wirb. Die Enticheibung liegt bei bem Ber. Staaten Rreisgericht und es ift mahr. fceinlich, bag beffenllrtheil maggebenb fein wird. Die Roften des Befammtperfahrens belaufen fich auf minbeftens 60 Taufend Dollars, fo bag, wenn bas Urtheil erfter Inftang beftatigt wird, die Sutmacher etwa 300 Taufend Dollars gu gahlen haben wird eine abnliche Steuer erhoben gu

-Muf ber bon bem fürglich berftorbenenBigepräfidenten der Candard Dil Co., S. S. Rogers, gur Grichliegung reicher Rohlenlager in Birginia erbauten Bahn hat legthin eine Lotomotive fo baufen fich Laften über Laften, bie 120 Meilen weit einen aus 80 Baggons beftebenden Bug beforbert.

Infolge der Beifung des Brafidenten Taft, daß die Boranichlage für bas Rriegsbeartement für bas nachfte Fistoljahr mefentlich befchnitten werben follen, hat Rriegsfetretar Didinfon an bem Budget feines Departement nicht weniger als \$56,000,000 geftrichen.

- Rach amtlichen Angaben foll die Buntesregierung infolge fehlerhafter Befetgebung, durch die feinerzeit bie Gregial = Rriegsfteuern auf Zabatfabrifate aufgehoben murden, einen Berluft an Steuereinnahmen von mehr als \$100,000,000 erlitten haben. Der Bewinn folder Rurgfichtigfeit foll hauptfächlich in die Tafchen bes Tabattrufts gefloffen fein.

In perichiebenen Blattern mar Diefer Tage ju lefen, bag unter bem Lemperfonal der öffentlichen Schulen bes Landes ein recht hoher Brogent- Urgtes gufolge leiben in ben Bereinigfat Tubertulofer fei. Die Mittheilung ten Staaten augenblidlich über 100, perdient bie besondere Aufmertfamfeit der Befundheitsbehörben. Bei ben Rrantheit, welche im Commer auftritt Maaren tontrolliren. Die Zeit der Befichtigungen der Schulen durch und nur durch einen Rlimawechfel ge-Merate follte bem Gefundheitszuftand lindert oder geheilt merben fann, ift birfictlich ber Tuberfulofe, Die, wie man jest weiß, übertragbar ift. Die Tubertelbagillen find ja berhältnißmaßig leicht nachzuweifen.

(Milw. Berold.) -In Doungstown, D., hat P. Sinden, die bas herabfallen von außer Rupfer-Berbrauch belief fich im Mai Ordnung gerathenen Fahrftühlen gur Unmöglichteit macht. Gine Brobe, Die mit ber Erfindung am Fahrftuhl im Rathaus zu Youngstown vorgenom= men wurde, erwies fich als ein über- ber Beschichte ber Induftrie gewesen. rafchender Erfolg. herr hintel und feine Gattin, Die in die Erfindung ihres Mannes feftes Bertrauen hatte, hatten allein ben Fahrftuhl beftiegen, beffen Rabelftränge fo zugerichtet worben waren, baß fie auf ein gegebenes Zeichen vom Fahrftuhl losgeidnitten werden tonnten. Bom Dach des Gebäudes faufte der Fahrftuhl mit boller Beschwindigfeit ben ber bes Bunbesfenats, ichreibt das | Schacht hinunter. Rurg bebor er ben zweiten Stod erreicht hatte, waren bie garchie, die den höchften 3bealen einer Rabelftrange losgeschnitten worden. Satte die Giderheitseinrichtung nicht ausgezeichnet gearbeitet, maren Erfinber und Gattin mohl getobtet worden, benn ber Fahrftuhl mare bann eine geber, um den phantaftischen 3been Sobe bon 40 Guß beruntergefturgt von Reulingen Ginhalt gu thun, aber und in die Brüche gegangen. Go aber lanbeten Erfinder und Gattin in bem Nahrstuhl vollftanbig ficher auf bem Boden des Schachtes, und bie absolut fichere Birtung ber Erfinbung mar lüber allen Bweifel bargethan. Berr jahr ereignet haben, weifen auf die Sintel wurde ju dem faft wunderba-Das Schwimmen gelehrt wirb. Die ten begludwunfcht, und Leute, Die von Mehrzahl ber jungen Leute muß fich ber Cache etwas verfteben, fagen, bag Die Runft bier aus eigenem Untriebe Die Erfindung herrn Sintel gu einem

- Ein fürglich peröffentlichter Benen bemerfenswertbenUnterichied gmt-- Bahrend der legten 25 Jahre find iden den todtlich verlaufenen Reffetibribung, ber bon großer Bebeutung bie meniger baufige und nachläffigere ausgegeben morben mate

Could? Beim Arbeitgeber oder Arben. Und leiber bilden Reffelexplofio= ftrie por anberen Landern unportheilhaft auszeichnet.

Der Feuerschaden in den Balbern benerfat bon 240 Taufent Dollars von Michigan wird vom Ctaatsforfter verurteilt. Gine große Angahl von für das lette Jahr auf \$2,570,000 abgeschätt. Der größte Theil davon wurde durch Rachläffigteit verurfacht.

> -- Muf den neuen Rriegefchiffen der Ber. Staaten merden elettrifche Aufguge angebracht, bie in fünfgebn Gefunden bom Reffelraum bis gum Beichut-

> -2-prozentige Befteuerung berRorporationen icheint ein recht einfacher Borfchlag, bie Durchführung aber wird auf mancherlei Schwierigfeiten ftogen, in erfter Linie ichon bei ihrer Gruppi rung oder Definition. Gin beachtens. werther Proiest dagegen geht von dem Setretar ber nem Porter Steuerreform-Bereinigung aus, ber in einer Ginfendung an die Times barlegt, bag biefe Steuer ungleich fein und mit wichtigen Ginnahmequellen des Staates in Ronflitt tommen werbe. Bewöhnliche Geschäftstorporationen im Staatenem Dort gablen gur Beit, wenn Die Dividenden feche Prozent ober barüber betragen, eine Gintommenfteuer bon 21 Progent; bon ben Gifenbahnen guglich einer folden auf Bruttoeinnabmen. Da nun das forporative Gigenthum vielfach in mehr als einem Ctaate liegt, wird es in jebem, nach Daggabe ber dortigen Raten besteuert und ohnehin groß genug find, daß fie nicht noch vom Bunde schwerer gemacht werden follten. Gine Steuer, Die am menigften mit ftaatlichen Ginnahmequel Ien in Ronflitt tommt, ware bemnach Die Gintommenfteuer.

Mus Arizona tommt die Runde, bag man in berBifte zwei von den alten Regierungs-Rameelen gefichtet hat. Bermuthlich find es die letten ber ungludlichen Beerbe, welche die Regierung im Jahre 1860 für militärische Zwede angetauft batte. Die Beerde beftand aus 21 Thieren, erfüllte aber ihren 3wed nicht und man ließ fie in ber Bufte frei.

- Die Ginnahmen der Bell Telephone Co. find in den erften vier Donaten bes Jahres um \$2,700,000 gewochen. Reden ift offenbar Golb für die - Telephone Company.

-Der Berechnung eines new Dorter 000 Berfonen am Beufieber. Diefe

-Rach bem Monate-Bericht hatten Die Rupfer Producenten am 1. Juni Dzean." Unfere Jingos wollten ibm 169,848,141 Bfund Rupfer an Sand, was eine Abnahme von 13,349,932 Pfund gegen ben Bormonat bedeutet. 3m Mai wurben 118,356,146 Pfund Rupfer producirt, eine Bunahme von friedlichen Fahrzeugen bes Sandels tel eine Gicherheitseinrichtung erfun= 4,718,854 gegen den April. Der auf 131,706,078 Pfund, eine Bunahme bon 19,049,957 im Bergleich gum April. Die Rupferprobuttion im Mai ift bie größte für einen Monat in

> -Unter ber bom Saufe angenomme= nen Borto Rico-Bill ift ber Prafibent ermächtigt, eine Bermaltungsabtbeilung mit allen Angelegenheiten ber Infel gu betrauen. Stimmt der Ge= unter gemeinsame Rontrolle eines ein= gigen Infular Bureaus gu bringen, aus bem fich fpater ein Rolonialamt entwickeln ließe. -UndremCarnegie veröffentlicht in

tet, die er bis gum 1. Januar biefes Jabres, theilmeife ober gang, geftiftet bat. Es ift die stattliche Bahl von 1800 Bibliotheten, bie Carnegie nach biefem Bericht in England, ben Ber. Staaten, Muftralien und fonftigen englisch fprechenden Lanbern in's Leben rief. Un ber Spige ber Lanber, auf bie ber Carnegie'iche Bibliothetfegen niederging, fteben bie Ber. Staaten mit 959 und Bales mit 329 Gebäuben und 59 Branches, bann Schottland und Rangda mit 165 refp. 86 Gebäuben und 18 refp. 5 Bibliothet - Branches, Die Roften feiner Schenfungen find ben vielfach ift er fogar, wie bas Turnen, fpection and Infurance Co." zeigt et- Carnegie'ichen Angaben auf Beller und Pfennig beigefügt. Das gefchieht natürlich nicht, um die Große des Carnegie'ichen Deacenatenthum bervorgube ben, fonbern nur ber Bollpanbigfeit Rothen Rreuge rund 35 Millionen In einer funfundzwanzigiahrigen, am balber. Gie betrogen fur die Ber. Ctoa. Doffars fur Unterftugung ber Opfer | 30. Juni 1907 enbigenben Beriobe | ten rund 35 Millionen, fur England 8 pon Rataftrophen im In- und Mus- gab es in Grofbritannien 1705. Gr. Millionen, für Ranaba und Cchottland Rrieg mit einer anberen bineingureje rund grei Millionen Pollars. Die mungsort gugeführt worben. Diefe umtamen. In ber um gwei Jahre | Befammtfumme, Die Carnegie fur geriefige Gumme ift bas Refultat frei- fürgeren Beriobe von 1883 bis 1906 | identte Bibliothefen ausgegeben bat, williger Beitrage; jeber Gent murbe tamen in ben Bereinigten Staaten betragt feinen eigenen beicheibenen Inqueifellos millig gegeben. Aber meni | 7408 Explofionen biefer Art vor, Die | gaben nach \$51,596,903, Gine ftattliche Summe, in ber That, leiber aber in ber ber bon ben Biebern beabfichtigten Deutschland bagegen melbet in gran- Dauptfache fur eine Marotte ausgege-Weife Bermenbung gefunden bat. Go | gio Jahren 498 Erploftonen und 310 | ben, bie ihrer Beit weit vorausritt und it leiber Thatfache, baft es bei folden Tobesfälle. Der Unterfcbieb in ber auferbem vielen ber bebachten Gemein-Dingen oft febr leichtfinnig jugebt, Remolterungugiffer fpielt bier feine wefen noch Opfer auferleat, bie ju tra- men werben. Dan bat bereits einen und jumeilen mare ein ftarferer Mus. Rolle; ebenfo tann man nicht anneb. | gen ihnen ichwer fallt. Wieviel Gutes | Gartophag aus bem 4. 3abrhunbert men, baft Amerifa ichlechtere Dampf. batte mit tiefen Millionen geftiftet mit zwei gut erhaltenen Beichen, viele - In Tanburg, Conn., tommt in teffel ale England baut; vielmehr ift werben tonnen, wenn fie fur gemein-Diefem Monat ein Progen jur Ent- Die Berantwortung in Amerita auf nutiae. vollemirtbicaftliche Avede

Permischtes.

Das fleine Spanien, auf bas wir verächtlich herabzubliden uns gewöhnt haben, tann uns boch mit feinen Ber= befferungen im Boftwefen gum Borbilde bienen. Dort hat man foeben Ba= detpoft und Boftfparbanten einge

Die Schwierigfeiten ber Buderplans tagen = Befiger auf Samaii mit ihren japanifchen Arbeitern haben gu bem Entschluffe geführt, die Japaner durch Portugiefen gu erfegen.

Rach einem Londoner Bericht mas ren gu Unfang Dai dafelbft bon den Mitgliedern von 400 Arbeitergewerts ichaften, in ber Gefammtgah! von 701,000, 8.2 Prozent befchäftigungsa los, gegen 7.1 Prozent bor einem

Bas fie in hamaii bie japanische Frage nennen, das beißt fonft nur ein Streit. Aber die Thatfache, daß dort Arbeiter und Japaner das nämliche befagen, zeigt, wie nothwendigBorteha rungen find, daß anbersivo bas eine nicht bas anbere befagt. Es laffen fich Buftande, wie fie in Sawaii borberra fdjen, nur fcmer mehr andern; aber deswegen follte auch nicht ber Uebertragung folder Berhältniffe in unfer eigenes Land bas Wort gerebet mer=

Heber den Nahrwerth bes Bieres bes richtet eine von ber englischen Regie= rung eingesette Rommiffion, ber Lonboner Fachichrift "Bofpital" gufolge, daß einGlas gutes Ale ben Rabrwerth eines Glafes Dilch befitt und ein Quart gutes Bier die Rahrtraft von einem Biertelpfund Rindfleifch ent= halt. Much mit Thee und Fleisch= extraft verglichen, ift Bier boch veran= schlagt. Die Rommiffion fagt worts lich: "Es läßt fich fcwerlich ein einfa= cherer und nahrhafterer 3mbig finben, als ein Stud Brot und Rafe ober Brot und Butter ober beibes und

Frantreich hört nicht nur auf, bas friegeluftige Bolt ju fein, fonbern auch die Romantit ift im Abfterben begriffen. Durch die Irrfinnftatiftit ift nämlich ber nachweis erbracht worden, bag im Geine = Departement Beiftesftörung infolge von unglud= licher Liebe bedeutent gurudgeangen ift, daß aber jett Truntsucht und fi= nanzielle Rückschläge die hauptsächlich= ften Urfachen bes Irrfinns finb.

Unfer Botfchafter in Totio hat biefer Tage ein Bort gesprochen, das fie in Wafhington beherzigen follten "Bauet Schiffe!" hat er gefagt, "recht viele Schiffe und recht gute Schiffe, nirgende fonnen fie beffere Bermen= bung finden als auf bem Stillen icon Beifall flatichen, ba murben fie aber gewahr, daß er gar nicht bon Rriegsschiffen, auch nicht bon gepan= zerten Luftichiffen, fondern bon ben und Bertehrs gefprochen hatte.

lleber die Musbreitung ber Trunt= fucht unter ben Frauen hat por einis gen Tagen ber Domherr Borslen in London beachtenswerthe Ungabe gemacht. Er wies an ber Sand ftatifti= ichen Materials nach, daß in feinem Seimathsorte Balworth auf jeben mannlichen Betruntenen nicht weniger als sieben weibliche tommen. 3m allgemeinen laffe fich behaupten, daß nat bem Saufe gu, wird bamit ber bie Truntfucht unter ben Mannern im Unfang gemacht fein, bie Rolonien Ubnehmen, unter ben Frauen bagegen in ber Bunahme begriffen ift. Der geiftliche herr will damit nicht fagen. baß biefe Frauen betrunten in den Strafen umbertorteln; fie berbergen Die Folgen ihrer Unmäßigfeit in ihren ber letten Rummer von "Collier's vier Banben. Er habe beobachtet, Weetin" einen Urtitel, in welchem er Dag bie Frauen, die bagu neigen, bem über die Bahl ber Bibliotheten berich. Trunte meift frohnen, wenn fie auf bem Martte Gintaufe machen; bann fuchen fie gewöhnlich bie nächfte Aneipe auf. Darin ift nach feiner Unficht ber hauptgrund für die gunehmende Reigung vieler Frauen gum Trinten gu fuchen.

Dit allen ben Dahnrufen, bereit ju fein, bat noch teiner ber öffentlichen Rebner in England einen Grund für Bibliothet-Glebouben und 208 Biblio- Weinbieligfeiten mit Deutschland beithet Branchen. Dann folgen England gebracht. Sanbelsrivalität ift fein Grund gur Erbitterung und wenn Deutschland nicht daburch Unftog erregt, daß es eine große Darine baut und daburch England zwingt, eine größere gu bauen, ift tein Grund für Weinbichaft erfichtlich. Inbeffen ichlieft bas Richtvorhanbenfein befonberer Beichwerbe nicht aus, daß bie Lage nicht durch Reben bedroblich gemacht werben fann, in benen fich Drobungen und Befürchtungen mifchen. (Fe ift leichter, eine Ration in einen ben, als man gemeinhin annimmt. (Bofton Townfeript.) Um Rriege mit Spanien baben wir bas erfahren,

> Bichtige archaelogische Funbe bar man bei Musgrabungen gemacht, bie in Taranto, bem alten Tarentum, für ben Bau eines Trodendode porgenom. werthoolle jonifche und forintbifche Bafen und eine bubiche Terratottas Gruppe gefunden.